

	<p>Objekt: Abbasiden: Zeit von as-Saffāh</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18281463</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Beschnittene Münze. Auf der Rückseite sind vier Einhiebe eingebracht. Auf dieser Seite ist auch ein Zentrierpunkt teilweise zu erkennen.

Vorderseite: Umlaufend Nominal, Münzstätte, Prägejahr. Als Randzier drei kleine Kringel auf dreifachem Linienkreis. Im Feld Glaubensbekenntnis (Teil). Prägejahr 132 AH.

Rückseite: Umlaufend Koranzitat 9:33. Im Feld Glaubensbekenntnis (Teil). Feld von drei Perlkreisen eingefasst.

Einhieb: Einhieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfwzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Verknappt: Ein Teil des Randes wurde weggeschnitten. Dies geschah insbesondere bei Münzen aus Edelmetall.

Die Digitalisierung wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.57 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 10 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	749-750 n. Chr.
	wer	
	wo	Kufa
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ralswiek
Besessen	wann	
	wer	Akademie der Wissenschaften der DDR (AdW)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Abu l-Abbas as-Saffah (722-754)
	wo	

Schlagworte

- Dirhem
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- J. Herrmann, Ralswiek auf Rügen Teil IV, Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mecklenburg-Vorpommerns 45 (2006) Nr. 1045 (dieses Stück).
- SICA III Nr. 1178-1188..